

## Allergiker meiden häufig den Arzt

Drei Viertel der Patienten mit allergischer Rhinitis, etwa gegen Milbenkot, werden nicht behandelt. Diese Patienten haben ein hohes Risiko, Asthma zu bekommen.

**MEDIZIN 8**

### HINTERGRUND

#### Zauberwort Integration

Kranken- und Pflegeversicherung zusammenführen – das hat viele Vorteile, sagen Gesundheitsexperten. **2**

### GESUNDHEITSPOLITIK

#### Aus für CardioClinik?

Aufregung in Hamburg: Eine bewährte kardiologische Privatklinik ist aus dem Krankenhausplan gestrichen worden. **6**

### MEDIZIN

#### Lebensgefährliches Abschwitzen

Exzessiv trainieren, in voller Kleidung, um Gewicht zu verlieren – dieser Irrsinn hat schon Sportlern das Leben gekostet. **4**

#### Kümmelöl gegen Magenkrämpfe

Bei funktioneller Dyspepsie können auch pflanzliche Präparate wie Kümmel- und Pfefferminzöl helfen. **9**

### WIRTSCHAFT

#### So gelingt die Praxisübergabe



Wer seine Praxis verkaufen muß, sollte sich rechtzeitig um einen Nachfolger kümmern. Denn die Nachfrage ist gesunken. **12**

#### Rausschmiß nach Zeugenaussage?

Wenn Arbeitnehmer gegen ihren Arbeitgeber als Zeugen aussagen, ist das kein Grund zur Kündigung. **12**

### KULTUR UND GESELLSCHAFT

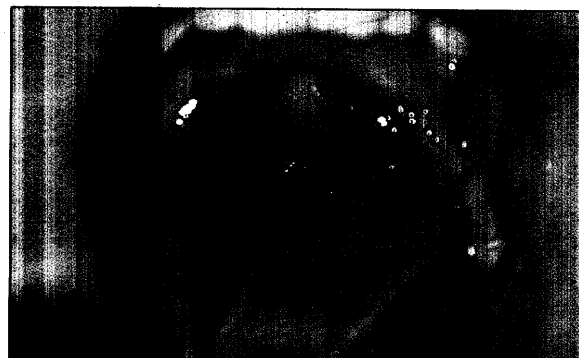
#### Votum fürs Weiteroperieren

Leser der „Ärzte Zeitung“ haben sich in die Diskussion um die beiden HBV-infizierten Kollegen eingeschaltet. **15**

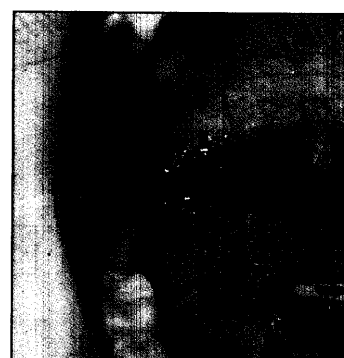
### SEITENBLICK

#### Wird es warm, rollt das Hemd die Ärmel selbst auf

Ein Hemd für die ganz Bequemen hat ein italienischer Modemacher erfunden: Wenn es warm ist, rollt es die Ärmel von selbst auf, es muß nie gebügelt werden, überhaupt kann man damit machen, was man will, es zu einem Ball zusammenknüllen etw, man muß nur kurz den Fön draufhalten und hält ein makelloses, faltenfreies Hemd in der Hand, berichtet „New Scientist“ online. Das Geheimnis ist



Große Tonsillen eines Kindes vor Radiofrequenztherapie.



Zustand nach der Behandlung.

# Regelmäßige Bewegung hält ältere Menschen auch geistig

Große US-Studie / Bewegung reduziert Risiko, geistig abzubauen

**SAN FRANCISCO (ug).** Wenn Sie Ihre älteren Patienten vor geistigem Abbau bewahren wollen, dann halten Sie sie zu regelmäßiger Bewegung an. Denn das hält sie auch geistig rege, wie eine große US-Studie ergeben hat.

Die Psychiaterin Dr. Kristine Yaffe von der University of California in San Francisco und ihre Kollegen haben 5925 Frauen über 65 Jahren, die in Alten- oder Pflegeheimen leben und zunächst nicht dement waren, über sechs bis acht Jahre untersucht (Archives of Internal Medicine 161, 2001, 1703).

Mit einem kleinen Standard-Test haben sie immer wieder die kognitiven Fähigkeiten gemessen. Außerdem haben die älteren Damen selbst notiert, wieviel sie pro Woche gehen, Treppen steigen, im Garten arbeiten oder Sport wie Tanzen oder Tennis treiben.

Dabei hat sich gezeigt, daß die, die sich am meisten bewegt haben, am wenigsten geistig abgebaut haben. Bei ihnen ist das Risiko um 26 Prozent geringer gewesen als bei den Frauen, die sich am wenigsten bewegt haben. Jede Meile, etwa anderthalb Kilometer, die die Frauen am Tag gegangen

sind, hat ihnen bei der geistigen Leistung so die Form gegeben, wie bei den anderen. Andere Faktoren wie Raucherstatus oder Bildung sind in den Berechnungen nicht berücksichtigt. Der Effekt wird auf die Bewegung zurückgeführt.

Daß die Bewegung das Gehirn ist, könnte durch zerebrale oder auch durch andere Erkrankungen erklärt werden, so K

# Bei Frauenleiden ist meist Hilfe m

Sport plus Medikation besonders effektiv gegen prämenstruelles

**NEU-ISENBURG (ikr).** Viele Frauen leiden an körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen, etwa Monat für Monat vor der Menstruation oder vor und nach der Menopause. Beides – prämenstruelles Syndrom und klimakterische Beschwerden – können die

**SOMMER 2001**  
AKADEMIE

Frauen in ihrer Leistung beeinträchtigen. Effektive Therapien sind: Bewegung plus medikamentöse Phytotherapie helfen.

# Luft für Abrechnungsbetrüger